

Schwarzarbeits-Razzia in Nagelstudios: Zoll nimmt Verdächtige fest

Zollaktion in Nagelstudios: Festnahmen wegen illegaler Beschäftigung und Aufenthalt. Erfahren Sie mehr über die Maßnahmen des HZA-DO. #Zoll #IllegalBeschäftigung #Nagelstudios

Illegaler Aufenthalt und illegale Beschäftigung in Nagelstudios - Zollaktion führt zu Festnahmen

Am 03.07.2024 sorgte eine Untersuchung der Finanzkontrolle Schwarzarbeit des Hauptzollamts Dortmund in zwei Nagelstudios in Dorsten für Aufsehen. Dabei wurden gravierende Verstöße gegen die Einwanderungsgesetze aufgedeckt, die zu Festnahmen führten.

Im Fokus der Ermittlungen standen eine 21-jährige Vietnamesin und ein 49-jähriger Mann, die beide ohne die erforderliche Arbeitsgenehmigung in den Nagelstudios tätig waren. Die junge Frau wurde wegen illegalen Aufenthalts vorläufig festgenommen und der Polizei übergeben. Über ihr weiteres Schicksal entscheidet nun die Ausländerbehörde in Dorsten.

Im zweiten Nailstudio stellten die Zollbeamten fest, dass der 49-jährige Mann einen abgelaufenen deutschen Aufenthaltstitel vorzeigte, der zudem ein Passbild einer anderen Person enthielt. Eine Fingerabdruckanalyse bestätigte die Identität des Mannes und offenbarte, dass er zur Festnahme ausgeschrieben war. Dieser Fall verdeutlicht die Bedeutung einer klaren Überprüfung von Identitäten und Aufenthaltsgenehmigungen, um illegale

Beschäftigung zu verhindern.

Die Aktion führte auch dazu, dass die Arbeitgeber der beiden Personen wegen der Beihilfe zum illegalen Aufenthalt und der illegalen Beschäftigung strafrechtlich verfolgt werden. Ihnen drohen empfindliche Strafen und hohe Bußgelder, um ein Exempel gegen die Ausnutzung von illegalen Beschäftigten zu setzen.

Diese Vorfälle unterstreichen die Notwendigkeit, die Einhaltung der Arbeitsgesetze und Einwanderungsvorschriften streng zu kontrollieren, um die Rechte der Arbeitnehmer zu schützen und illegale Aktivitäten zu bekämpfen. Der Zoll spielt hier eine entscheidende Rolle bei der Aufdeckung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung und steht als Ansprechpartner zur Verfügung, um Hinweise aus der Bevölkerung entgegenzunehmen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de